

14.02.2018

# Judo Grand Slam in Düsseldorf

## Max Heyder ist nominiert

Max Heyder vom JC Naisa ist einer von vier deutschen Athleten seiner Gewichtsklasse (-60 kg), die für die Teilnahme am ersten Judo Grand Slam in Deutschland nominiert wurden, der vom **23. - 25. Februar in Düsseldorf** ausgetragen wird.

Die nordrhein-westfälische Landeshauptstadt ist erstmals Schauplatz der Judo-World-Tour der International Judo Federation (IJF) und steht so in einer Reihe mit Paris, Osaka, Baku, Jekaterinburg und Abu Dhabi.

Um einer Veranstaltung dieser Größenordnung gerecht zu werden, zieht der Deutsche Judo Bund (DJB) nach der Aufwertung des seit 2010 in Düsseldorf stattfindenden Judo Grand Prix zu einem Grand Slam von der Mitsubishi Electric Hall in den ISS Dome im Düsseldorfer Stadtteil Rath um.

Das Judo-Event der Superlative ist neben Paris das einzige Judoformat dieser Kategorie in Mitteleuropa, bei dem sich die Weltelite des Judo sports trifft. Amtierende Weltmeister, Olympiasieger und international erfahrene Topjudoka stoßen auf junge, erfolgshungrige und aufstrebende Athleten. Die deutschen Judoka bekommen beim Grand Slam die Chance sich gegen internationale Hochkaräter zu beweisen – ein wichtiger Gradmesser auch mit Blick auf die Olympischen Spiele 2020 in Tokio. Mit über 550 gemeldeten Athleten liegt das Turnier in der NRW-Metropole noch vor dem Grand Slam in Paris. Das Teilnehmerfeld ist mit Athleten aus 72 Nationen extrem stark besetzt. Der ISS Dome in Düsseldorf wird so zum Judotempel der Welt werden. Da die Judo-Welt an diesem Wochenende nach Deutschland schaut, hofft DJB-Präsident Peter Frese, dass aus dem ISS Dome mit Hilfe der judoverrückten Fans ein Hexenkessel wird.

Maximilian Heyder vom JC Naisa, der am Olympia-Stützpunkt München-Großhadern trainiert, ist dementsprechend hochmotiviert und die Spannung vor dem Heim-Grand Slam wächst kontinuierlich. Die einzigartige Kulisse im ISS Dome und das heimische Publikum sollen dafür sorgen, dass junge Judoka wie er die letzten Leistungsreserven ausschöpfen und tolle Kämpfe liefern. Unter anderem ist in der Gewichtsklasse des 21jährigen der Olympiasieger aus Rio, Beslan Mudranov aus Russland gemeldet.



**Geschichtsträchtige Premiere: Da Deutschland erstmal Schauplatz eines Judo Grand Slam ist, wird SPORT1 am Freitag und Samstag live dabei sein. Die Kämpfe werden an beiden Tagen ab 17.00 bzw. 17.30 übertragen. Hinzu kommt am Sonntag ab 23:30 Uhr eine 30-minütige Highlight-Zusammenfassung.**

**Sämtliche Kämpfe werden zudem über [ippon.org](http://ippon.org) und [sportdeutschland.tv](http://sportdeutschland.tv) übertragen.**



*Archivfoto: Max Heyder auf dem Weg zum deutschen Vizemeister (Thomas Klemm)*